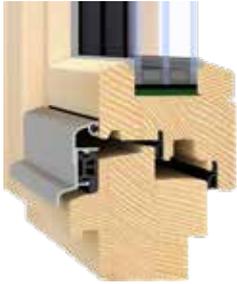


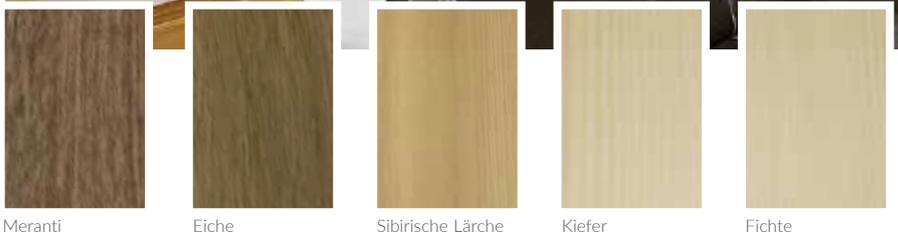
hilzinger Holz-Fenster Natura

Natura Classic / Standard

hilzinger Holzfenster sind wie ein Möbelstück sehr hochwertig verarbeitet. Zur Auswahl stehen die Holzarten Fichte, Kiefer, Meranti, Sibirische Lärche und Eiche in 78 und 92 mm Bautiefe. Während die Standardlösung Natura Classic mit Aluminium-Regenschutzschiene sowohl im Neubau als auch in der Modernisierung zur Ausführung kommt, sind die Varianten (siehe Rückseite) Stil, Denkmal und Altbau spezielle Modernisierungslösungen, wenn es um eine stilgetreue Nachbildung von Fenstern geht.



hilzinger
Natura Classic IV78,
Holzart Fichte, lasiert



Meranti

Eiche

Sibirische Lärche

Kiefer

Fichte

Oberfläche

Die Holzoberfläche ist mehrfach beschichtet. Die Endbeschichtung erfolgt deckend lackiert in weiß, farblich nach Farbkarte (RAL- oder NCS-Farbe) oder lasiert. Bei einer Lasur bleibt die natürliche Holzmaserung sichtbar. Lasuren gibt es in verschiedenen Farbtönen.

Verglasung

Zur Ausführung kommt eine moderne 2-fach- oder 3-fach-Verglasung mit „warmer Kante“. Diese reduziert Zugserscheinungen auf ein Minimum, verbessert die Wärmedämmung und minimiert Kondensatbildung im Randbereich der Verglasung.

Fensterbeschlag

Der Markenbeschlag ProTECT TITAN bietet neben einer einbruchhemmenden Basis-Sicherheit bereits im Standard weitere spürbare Vorteile, die sich direkt auf die Langlebigkeit und den Bedienkomfort auswirken.

	U_g W/m ² K	LT %	g %	U_w W/m ² K bis ¹⁾
IV78	1,1	79-83	63-65	1,2
	0,6	70-74	50-54	0,88
IV92	0,6	70-74	50-54	0,83
	0,5	70-74	50-54	0,77

Beispiele gängiger Verglasungsvarianten und deren Auswirkung auf den U_w -Wert, gerechnet in der Holzart Fichte sowie einer Verglasung mit warmer Kante ψ 0,042 W/mK.

Jede Holzart hat ihre individuelle Farbe und Maserung. Diese kann je nach Baum und Wachstum unterschiedliche Ausprägungen haben.

Standard	Optional
<p>Komfortbeschlag ProTECT TITAN</p> <ul style="list-style-type: none"> • einbruchhemmende Basis-Sicherheit • abrieb- und wartungsarm • Fehlbedienungssperre • Gleitschlitten für ruhenden Flügel und leichtgängige Bedienung • weißer RAL-geprüfter Fenstergriff mit Stahlkern <p> Weitere Infos im Prospekt ProTECT TITAN</p>	<p><input type="radio"/> einbruchhemmender Fenstergriff mit Druckknopf, abschließbar oder in Secustikausführung, SecuForte Sicherheitsfenstergriff</p> <p><input type="radio"/> hilzinger Sicherheitsstufe 1</p> <p><input type="radio"/> hilzinger Sicherheitsstufe 2</p> <p><input type="radio"/> RC2 geprüft</p>
<p>Wärmeschutzverglasung</p> <p>3-fach-Verglasung</p> <ul style="list-style-type: none"> • U_g-Wert 0,7 oder 0,6 W/m²K • g-Wert 50-54 % • Lichttransmission (LT) 70-74 % • R_{wp} \geq 32 dB • warme Kante ψ 0,042 W/mK <p>2-fach-Verglasung</p> <ul style="list-style-type: none"> • U_g-Wert 1,1 W/m²K • g-Wert 63-65 % • Lichttransmission (LT) 79-83 % • R_{wp} \geq 32 dB • warme Kante ψ 0,042 W/mK 	<p><input type="radio"/> Schallschutzverglasung</p> <p><input type="radio"/> Sonnenschutzverglasung</p> <p><input type="radio"/> Sicherheitsverglasung</p> <p><input type="radio"/> Verglasung mit Sprossen</p> <p><input type="radio"/> Ornamentverglasung</p> <p><input type="radio"/> warme Kante ψ 0,030 W/mK</p> <p><input type="radio"/> U_g-Wert 0,5 W/m²K</p>

Legende:

U_g -Wert = Wärmedurchgangskoeffizient Glas; g-Wert = Energiegewinnungsgrad in Prozent; R_w = geprüfter Schalldämmwert (Laborwert); LT = Lichtdurchlässigkeit in Prozent; U_w = Wärmedurchgangskoeffizient über das gesamte Fenster.

¹⁾ Normativ berechnet nach DIN EN 10077-1 auf Basis des Fenstermaßes 1,23 m x 1,48 m. Der U -Wert sagt aus, wie viel Energie in W/m²K über das Bauteil verloren geht. Da das Bauteil Fenster aus dem Rahmenprofil und der Verglasung besteht, unterscheidet man folgende U -Werte: den U -Wert des Fensterrahmens (U_f), der Verglasung (U_g) und des gesamten Fensters (U_w).